

## Heimliturgie Osternacht 2020

### *Gebet zum Anzünden der Kerze*

Gott, du hast bei der Erschaffung der Welt aus der Finsternis das Licht gerufen.  
Heute lässt du uns, die wir im Finstern und in Todesschatten sind,  
in deinem Sohn Jesus Christus dein Licht aufgehen.  
In seinem Tod hat er die Macht des Todes besiegt  
und ist den Menschen das wahre Licht des Lebens geworden.  
Hilf uns, mit wachem Herzen und sehenden Augen die Auferstehung deines Sohnes zu feiern.  
Darum bitten wir dich durch Christus, unsern Herrn.  
Amen.

### *Lesung (aus Genesis 1):*

Ostern - das ist neue Schöpfung.  
Die Welt, die Gott im Anfang erschaffen hat,  
wird in der Auferstehung Christi auf die Vollendung hin erneuert.

Lesung aus dem Buch Genesis, dem ersten Buch Mose:

Im Anfang schuf Gott den Himmel und die Erde. Die Erde war aber wüst und öde.

Finsternis lag über der Urflut, und der Geistbraus Gottes schwebte über den Wassern.

Gott sprach: «Es werde Licht.» Und es ward Licht.

Gott sah, dass das Licht gut war. Tag und Nacht entstanden.

Dann sprach Gott: «Es werde eine Feste in den Wassern, welche die Wasser voneinander scheidet.»

Und so geschah es.

Dann sprach Gott: «Das Wasser unter dem Himmel sammle sich an einen Ort, dass das Trockene sichtbar werde.» Und so geschah es. Land und Meer entstanden.

Gott sah, dass es gut war.

Dann sprach Gott: «Die Erde lasse sprossen junges Grün, Samenkraut und Fruchtbäume.»

Und so geschah es. Gott sah, dass es gut war.

Dann sprach Gott: «Es sollen Lichter werden am Himmel, Tag und Nacht zu scheiden.»

Und so geschah es.

Sonne, Mond und Sterne, die Lichter am Himmel, entstanden.

Gott sah, dass es gut war.

Dann sprach Gott «Das Wasser wimmle von lebenden Wesen,  
und Vögel sollen fliegen über der Erde.»

Und so geschah es. Gott sah, dass es gut war. Und Gott segnete Sie.

Dann sprach Gott: «Die Erde bringe hervor lebende Wesen, Vieh, kriechende und wilde Tiere, ein Jegliches nach seiner Art.»

Und so geschah es. Gott sah, dass es gut war.

Dann sprach Gott: «Lasst uns den Menschen machen nach unserem Bild, uns ähnlich.»

So schuf Gott den Menschen nach seinem Bild,

als Mann und Frau schuf er sie.

Gott segnete sie und sprach: «Seid fruchtbar und mehret euch,

füllet die Erde und macht sie euch untertan

und herrscht über die Fische und Vögel,

über das Vieh und alle kriechenden Tiere.»

Und so geschah es.

Gott sah alles an, was er gemacht hatte. Und siehe, es war sehr gut.

*Hier können weitere Kerzen angezündet werden.*

*Gebet (Anton Rotzetter):*

Gott, wälz den Stein weg, der mich hindert zu glauben.  
Ich möchte glauben, dass du das Leben bist und dass du den Tod überwindest.  
Ich möchte glauben,  
dass du bereits damit begonnen und Jesus zu einem neuen Leben auferweckt hast.  
Wälz den Stein weg, damit ich glaube und auferstehe zu einem frohen Leben.

*Auferstehungsevangelium nach Matthäus*

*(gesungen mit einer Betrachtung auf [christkatholisch.ch/audiopredigt](http://christkatholisch.ch/audiopredigt))*

In jener Zeit, als der Sabbat vorüber war und der erste Tag der Woche anbrach, kamen Maria Magdalena und die andere Maria, um nach dem Grab zu sehen. Und siehe, es geschah ein grosses Erdbeben, denn der Engel des Herrn kam vom Himmel herab, trat hinzu, wälzte den Stein von der Tür und setzte sich darauf. Sein Aussehen war wie der Blitz und sein Gewand weiss wie Schnee. Die Wachen aber erschrakten vor Furcht und wurden, als wären sie tot. Der Engel jedoch begann und sprach zu den Frauen: «Fürchtet euch nicht! Ich weiss, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier; denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt her und seht die Stätte, wo er gelegen hat. Geht eilends hin und sagt es seinen Jüngern, er sei auferstanden von den Toten. Und siehe, er wird vor euch hingehen nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen. Siehe, ich habe es euch gesagt» Und sie gingen eilends weg vom Grab mit Furcht und grosser Freude und liefen, es seinen Jüngern zu verkünden.

*Gebet zur Osternacht:*

Allmächtiger, ewiger Gott,  
du hast diese wahrhaft heilige Nacht hell gemacht durch die Auferstehung deines Sohnes.  
Erhalte die ganze Kirche in deinem Geist,  
mit dem du uns in der Taufe angenommen und erwählt hast,  
damit wir dir für das neue Leben danken mit unserer Liebe zu dir und zum Nächsten.  
Durch unseren Herrn Jesus Christus, deinen Sohn,  
der mit dir und dem Heiligen Geiste lebt und wirkt  
von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

*Raum für eigene Gebetsanliegen*

*Vater unser*